

Produktname: ERG Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86793**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:200-1:500,FC 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW:55 kDa; Observed MW:55 kDa

Antigen-Informationen

Genname	ERG
Alternative Namen	p55; erg-3
Gen-ID	2078
SwissProt ID	P11308
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen ERG

Hintergrund

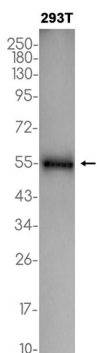
Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der ETS-Familie (Erythroblasten-Transformations-spezifische Transkriptionsfaktoren). Alle

Mitglieder dieser Familie sind Schlüsselregulatoren der Embryonalentwicklung, Zellproliferation, Differenzierung, Angiogenese, Entzündung und Apoptose. Das von diesem Gen kodierte Protein wird hauptsächlich im Zellkern exprimiert. Es enthält eine ETS-DNA-Bindungsdomäne und eine PNT-Domäne (Pointed-Domäne), die an der Selbstassoziation chimärer Onkoproteine beteiligt ist. Dieses Protein ist für die Thrombozytenadhäsion an das Subendothel und die Induktion von Gefäßzellumbauprozessen erforderlich. Es reguliert außerdem die Hämatopoese sowie die Differenzierung und Reifung megakaryozytärer Zellen. Dieses Gen ist an chromosomalen Translokationen beteiligt, die zu verschiedenen Fusionsgenen führen, wie z. B. TMPSSR2-ERG und NDRG1-ERG bei Prostatakrebs, EWS-ERG beim Ewing-Sarkom und FUS-ERG bei akuter myeloischer Leukämie. Es wurden mehr als zwei Dutzend Transkriptvarianten beschrieben, die durch die kombinatorische Nutzung von drei alternativen Promotoren und durch alternatives Spleißen entstehen. Die vollständige Sequenz vieler dieser Varianten ist jedoch noch nicht bekannt. [bereitgestellt von RefSeq, April 2014]

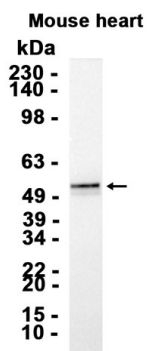
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus 293T-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers ERG in einer Verdünnung von 1:1000.



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Mausherzgewebe mit AMRe86793 in einer Verdünnung von 1:1000.